

**Separat-Abdruck aus Nr. 26 des „Globus“,
Correspondenz für Industrie, Handel und
Kunst-Gewerbe.**

Unsere Lehrmittel auf dem Weltmarkte.

Die Lehrmittelanstalt *J. Ehrhard & Co.* in Bensheim a. B., die wir heute an erster Stelle erwähnen wollen, muss als das älteste, leistungsfähigste Etablissement Deutschlands bezeichnet werden, und es gibt in dieser Branche wohl kaum eine Firma, die sich mit der Fabrication und dem Vertriebe von Lehrmitteln für alle Disciplinen in so ausgedehntem Massstabe befasst. Der enorme Aufschwung des gesammten Schulwesens und der daraus entspringende Bedarf an guten und brauchbaren Lehrmitteln, sowie die ungemein gesteigerte Nachfrage nach denselben machten ein *Hand- und Nachschlagebuch* für das gesammte Lehrmittelwesen schon seit Jahren zu einem wahren Bedürfnisse. Um diesem ein für allemal abzuhelfen, hat die genannte Firma einen stattlichen Band von 764 Seiten herausgegeben, welcher zunächst die pädagogische Welt mit der Existenz der grösseren Zahl der in Deutschland eingeführten und gebräuchlichen Lehrmittel bekannt machen soll, aber auch für den Laien viel des Interessanten und Belehrenden bietet, weil er das beste Zeugnis für die grossartige Entwicklung ablegt, welche die hauptsächlich auf dem Prinzip der Anschauung basirende deutsche Lehrmittelindustrie in den letzten Jahrzehnten genommen hat. Ausser diesem Hauptkataloge hat die renommirte Firma eine Reihe von Specialverzeichnissen herausgegeben, welche von dem reichen Materiale des ersteren das *Praktischste* und *Brauchbarste* an Lehr- und Veranschaulichungsmitteln vorführen und mit jenen zusammen, sowohl was die klare, übersichtliche und wissenschaftliche Anordnung, als die Reichhaltigkeit des Inhalts anbetrifft, ein wahres Vademecum des Lehrmittelwesens genannt werden müssen.

Dass bei der ungemeinen Reichhaltigkeit dieser Branche eine einzige Firma alle Zweige und Specialitäten in den Bereich ihrer Fabrication ziehen könne, ist natürlich ganz unmöglich; aber dessen ungeachtet weist die *eigene Fabrication* der Firma *J. Ehrhard & Co.* einen Umfang auf, wie er von keiner anderen Firma auch nur annähernd erreicht wird. Da finden wir zunächst für den *Lese- und Schreibunterricht* Lesemaschinen verschiedener Construction, Buchstaben in deutscher und lateinischer Sprache, Netzpapiere zum Schönschreiben nebst Vorlagen dazu, u. a. m. — Für den *arithmetischen Unterricht* Rechenmaschinen von Titlich, Jarisch, Cossmann, Krämer und Born. Russische Rechenmaschinen in 16 verschiedenen Grössen von 1 bis 26 M.; Bruchrechenmaschinen; Quadratdecimeter, Quadratmeter, Cubikdecimeter, aus Blech und Holz und zerlegbar, eine Apparatsammlung zur Versinnlichung der metrischen Längen-, Flächen- und Körpermasse etc. — Auf dem besonders cultivirten Gebiete der *Geometrie* erstreckt sich die Fabrication auf Linien-, Winkel- und Flächenmodelle, geometrische Flächen, geometrische Körper in 9 Sammlungen (einzig dastehende unübertroffene Specialität), Prismaoidensammlungen, Zirkel für Schulwandtafeln in 6 verschiedenen Nummern etc. — Nicht minder sorgfältige

Pflege findet die *Naturgeschichte*. Die Fabrication umfasst hier die mannigfaltigsten Producten- und Pflanzensammlungen für Volksschulen und höhere Lehranstalten, sowie alle möglichen Pflanzen- und Thierpräparate, ferner Skelettpräparate und zoologische Sammlungen; sodann Mineralien- und Krystallmodell-Sammlungen von Rose, Kenngott, Naumann und Kopp (einzig dastehende unübertroffene Specialität). — Für den *physikalischen und chemischen Unterricht* liefert die Firma *J. Ehrhard & Co.* physikalische und chemische Präparate in anerkannter Güte, sowie ganze Sammlungen für Volks- und höhere Schulen (Specialität: Mechanik, Statik, Dynamik). — Eine ausgedehnte Specialität bilden ferner noch die dem *Zeichenunterrichte* dienenden Lehrmittel. Wir finden hier zunächst alle Arten von Drahtmodellen, Dupuis'schen Modellen, Flachmodellen etc. für das perspectivische Zeichnen. Ferner Curvenlineale, Curvenstäbe, Ellipsenzirkel, Flachlineale, Kantellineale, Parallell-Lineale, Reissbretter, Reiss-Schienen, Schultafel-Lineale, Stellschienen, Wandtafelzirkel, Transportenre, Winkeltransporteure etc. Noch ganz besonders verdient hier hervorgehoben zu werden, dass die Firma *J. Ehrhard & Co.* sich in gleich hervorragender Weise der Erzeugung und Zusammenstellung *technischer und landwirthschaftlicher* Lehrmittel, Modelle, Apparate etc. widmet und diesen beiden bedeutenden Unterrichtszweigen ihre volle Aufmerksamkeit zuwendet.

Auf dieselben gedenken wir, ihrer besonderen Wichtigkeit wegen, in einer der nächsten Nummern d. Bl. eingehend zurückzukommen.

Dass die Firma *J. Ehrhard & Co.* der Herstellung aller speciell von ihr angefertigten Lehrmittel — unter der Leitung eines bewährten und praktischen Schulmannes — schon seit Jahren eine ganz besondere Sorgfalt in Bezug auf praktische Brauchbarkeit, äussere Schönheit und billige Preisberechnung zuwendet, beweisen zahlreiche Auszeichnungen, sowie die Einführung ihrer Fabrikate in den meisten Schulen und Instituten des In- und Auslandes; in Folge ihrer Zweckmässigkeit und ihres hohen praktischen Werthes können dieselben zur Anschaffung für alle Schul- und Lehrzwecke nicht genug empfohlen werden. Auch die *Importeure* seien auf diese vortreffliche Bezugsquelle hiermit ganz besonders aufmerksam gemacht. — Sämmtliche Kataloge und Preisverzeichnisse werden gratis und franco abgegeben.

Bensheim, 8. Februar 1884.

Lehrmittelanstalt,
J. Ehrhard & Co.

[7427.] Die nächste Ausgabe meiner
Lesezirkel-Prospecte

erscheint in mindestens 24,000 Exemplaren; Insertionsgebühr auch für diese erhöhte Auflage nur 20 A netto pro fünfgespaltene Petitzeile. Auswärtigen Interessenten werden auf Wunsch ihre hiesigen Commissionäre bestätigen können, daß ich innerhalb des letzten Halbjahres sechs Prospecte als Beilagen zur Gesamtauflage (18,100 Expl.) des hiesigen „Tageblattes“ verbreitet habe.

Separatabzüge der Prospecte für auswärtige Sortimentsbuchhdlgn. stehen von 50 Expl. an à 2 A baar zu Diensten.

Leipzig.

Paul Beyer.

[7428.] Auf mehrfache Anfragen zur gef. Kenntniß, daß das bei uns bereits im Juli 1870 erschienene und damals zwölf Mal aufgelegte Werkchen:

**Deutsch-französisches
Tornister-Wörterbuch**

für
Deutschlands Krieger.
Mit genauer Angabe der Aussprache
nach dem System
der
Methode Foussaint-Langenscheidt.

zur Zeit nicht mehr Gegenstand des Vertriebes ist.

Hochachtend

Berlin, Mitte Februar 1884.

Langenscheidt'sche Verlagsbuchhdlg.
(Prof. G. Langenscheidt).

[7429.] Unsere Remittendenfactur D.-M. 1884 wurde heute versandt!

Disponenden

können wir durchaus nicht gestatten; dennoch gestellte bleiben beim Abschluß unberücksichtigt.

Remittenden zur Ostermesse aus vorjähriger Rechnung, die nach dem 30. Juni d. J. in Leipzig eintreffen, nehmen wir nicht mehr an.

Fest und baar verlangte Artikel nehmen wir zur Ostermesse nicht zurück.

Für unberechtigte Remittenden übernehmen wir in keinerlei Weise irgend eine Gewährleistung; alle und jede Gefahr trägt der Abender; ausdrücklich behalten wir uns für jene und etwa gestellte Disponenden eine Berechnung der nutzlos aufgewendeten Mühe und Unkosten vor, da wir unsere Zeit für unsere Interessen nöthig haben.

Hamburg, den 19. Januar 1884.

Haendke & Lehmkuhl.

Für Verleger.

[7430.]

Ein auf Grund eingehender historischer Forschungen von einer sehr distinguirten Persönlichkeit verfaßtes, etwa 4 Druckbogen enthaltendes Manuscript, betitelt:

**Burgund als Scheidewand zwischen
Deutschland und Frankreich — eine
historisch-polit. Frage —**

soll unter den coulantesten Bedingungen abgegeben werden.

Näheres durch

Jurany & Hensel in Wiesbaden.

[7431.] Die Herren Verleger wissenschaftlicher Werke, Philologie, Medicin, Mathematik, sowie Griechisch und Hebräisch etc., machen wir ganz besonders auf unsere Buchdruckerei aufmerksam. Probe-Exemplare bei uns hergestellter wissenschaftlicher Werke stehen zu Diensten. Preisberechnungen umgehend.

Sehr billige Preise!

Achtungsvoll

Berliner Buchdruckerei-Actien-Gesellsch.,
Seherinnenschule des Lette-Vereins,
in Berlin S. Ritterstr. 47.